Freund, wir ziehn ins Heimatland

1) Freund, wir ziehn ins Heimatland, willst du mit?
Selig ist's an Jesu Hand, willst du nicht auch mit?
Was die Welt dir bieten kann, ist nur Schein.
Denk' was Jesus hat getan, wie er um dich weint.

Ref.: Ja, dort ist's schön, so herrlich schön,
willst du nicht mit mir heimwärts ziehn?
Ja, dort ist's schön, so herrlich schön.
O komm, versuch's, versuch's
's ist herrlich, herrlich schön.

2) Gib all deine Sünde dran, die dich drückt.
Selig man hier leben kann, Jesus nur erquickt!
Scheint auch dornenvoll der Pfad, o wie wohl
ist's dem, der das Kreuze trägt, o wie ist mir's wohl!

3) Droben wandelt sich in Freud' alles Leid.
O Welch frohe Seligkeit, mit dem Herrn vereint!
Möcht doch keines fehlen dort, Seele, komm.
Heut entrinn dem ewgen Tod, komm zum Gnadenthron.

Text: Volksweise

Melodie: Volksweise